

# Theater 99

Eine AKUT Initiative

**März 1999**

NEU! akut im internet! <http://www.heimat.de/akut>

Alle Vorstellungen beginnen um 20<sup>00</sup> Uhr!  
 Vorverkaufsbeginn ist jeweils ab dem 3. Montag vor der Veranstaltung.

- PREMIERE
- Donnerstag **4.3.**
- Freitag **5.3.**
- Samstag **6.3.**
- Sonntag **7.3.**
- Donnerstag **11.3.**
- Freitag **12.3.**
- Samstag **13.3.**
- Sonntag **14.3.**
- 11.00 und 20.00 Uhr**
- Donnerstag **18.3.**
- Samstag **20.3.**
- Sonntag **21.3.**

## Der Tod und das Mädchen

von Ariel Dorfman



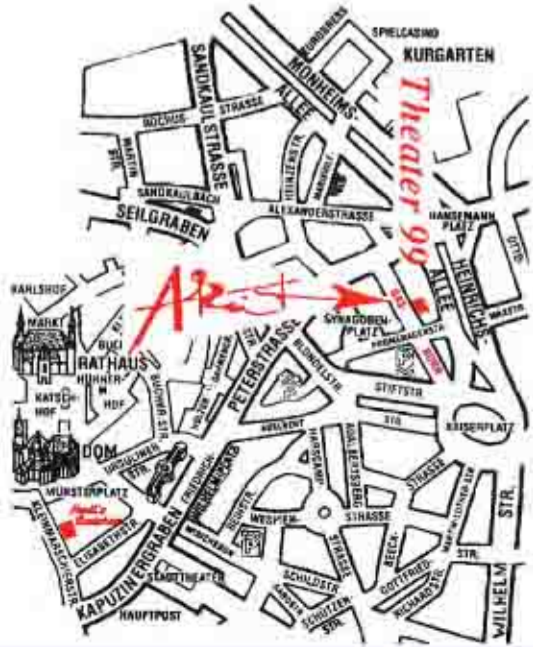
PS THEATER



- Freitag **26.3.**
- Samstag **27.3.**
- Sonntag **28.3.**
- Karsamstag **3.4.**
- Ostersonntag **4.4.**
- Ostermontag **5.4.**



spielt  
 John B. Priestley  
**Ein Inspektor kommt**



## Theater aus dem Koffer - Eine AKUT-Initiative -

Mit dem Erzähltheater 'Puck Kraihenfoot' startet ein neues AKUT-Projekt: 'Theater aus dem Koffer'.

'Theater aus dem Koffer' ist Theater, das zu seinem Publikum kommt. Es ist mobil und es ist unaufwendig.

Es wendet sich bewußt an Kindergärten und erste Grundschulklassen, um kleinen Menschen in kleinen Gruppen in vertrauter Umgebung den Zauber des Theaters erleben zu lassen. Mit dem geringstmöglichen Aufwand an Technik und Ausstattung - gerade so viel, wie in einen Koffer hineingeht, paßt es als mobiles Theater ebenso zu Kinderfesten oder Sommerfreizeiten.

**Puck Kraihenfoot** gehört dem vielgestaltigen Volk der Naturgeister, der Zwerge, Kobolde, Gnome, Hobbits an. Dieser winzige Schwarzelb verbringt den Sommer in einer verlassenem Gegend tief in der Lüneburger Heide zwischen den Wurzeln einer mächtigen Föhre, im Winter aber sucht er, so wie seine Gesellen auch, Unterschlupf bei einem Bauern. Erging es den winzigen Naturburschen gut, konnten die Menschen sich freuen, wenn nicht, bekamen sie das zu spüren! - Das muß auch der Bauer erfahren, bei dem Puck Unterschlupf gesucht hat. Der Bauer will seine Tochter an einen wohlhabenden Witwer verheiraten und die Gaste weint sich die Augen aus, weil sie ihren Liebsten nicht haben soll. So schlimm geht es dort zu, daß der Puck längst wieder ausgezogen wäre, wenn er die Gaste nicht so gern gehabt hätte. So aber bleibt er und verhilft mit List und den vereinten Kräften seiner Freunde dem Mädchen gegen des Vaters Willen zu ihrem Glück!

Preis auf Anfrage über:  
AKUT e. V. (Theater 99),  
Gasborn 9 - 11 (am alten Bushof),  
52062 Aachen,

Telefon: 02 41 / 2 74 58 oder 17 28 44

## „Theatergarten“

Mit Unterstützung des Fonds für Darstellende Künste in Essen sowie einiger Sponsoren (Glashandlung Bischoff, Hedis Lädchen, Hoffmann und Westphal Schweißtechnik, Stoffhandlung Mommertz) konnte AKUT die theaterpädagogische Idee des „Theatergartens“ realisieren. Hinter dem Namen verbirgt sich eine geheimnisvolle Rauminstallation, mit deren Hilfe Kinder, Jugendliche und Erwachsene einen spielerischen Zugang zur theatralischen Darstellung finden können. Ganz in Ruhe und vor allem unbeobachtet kann der Besucher des „Theatergartens“ mehr über sich und das Theaterspielen lernen. In fünf Räumen, die als Rundgang miteinander verbunden sind, können Gestik, Mimik, Stimme, Bewegung, Kostüme und Maske ausprobiert werden. Variabel gestaltete Aufgabenkarten dienen als Anregung und Anleitung, sich den Mitteln der Darstellung zu nähern und sie zu erschließen. Selbst-gelenktes, freiwilliges Erproben der eigenen Ausdrucksmöglichkeiten wird so zum bestimmenden Prinzip des Rundgangs.

Der „Theatergarten“ kann sowohl als theaterpädagogisches Hilfsmittel eingesetzt werden als auch als Gestaltungselement bei Veranstaltungen. Wer also den „Theatergarten“ für seine Schule, seine Bildungseinrichtung, seine Jugendgruppe, sein Viertel-, Vereins- oder Pfarrfest ausleihen oder nähere Informationen haben möchte, wende sich an das AKUT-Büro (Tel.: 2 74 58) oder an Udo Rüttgers-Schlößer (Tel.: 6 26 19).

Auf- und Abbau dauern ca. 2 Stunden, erforderlich ist ein Raum oder bei Außenbau eine ebene Fläche mit etwa 6 x 8 Metern Größe, einige Tische und Stühle sowie 220 Volt Stromanschluß. Die Betreuung des „Theatergartens“ kann durch AKUT oder durch den Veranstalter selber geleistet werden.



spielt

John B. Priestley

## Ein Inspektor kommt

„Ein Inspektor kommt“ ist die dritte Produktion und die erste Eigenproduktion der Theatergruppe TomArts. Nach „Randale und Triebe“ (ziemlich frei nach Schiller) und „Himmelwärts“ von Odön von Horvarth, unter der Leitung von Tom Witkowski, jetzt John B. Priestleys: „Ein Inspektor kommt“.

„Ein Inspektor kommt“, Priestleys bestes Theaterstück, ist vordergründig ein Kriminalstück und spielt in den Zwanzigern dieses Jahrhunderts, kann sich aber mit jeder Folge Derrick der siebziger, achziger und neunziger Jahre messen.

Der Inspektor eine geheimnisvolle, aus dem Überwirklichen kommende Gestalt, dringt ein in eine wohlhabende englische Familie dieser Zeit ein und wird mir seinem Verhör zur Zerreißprobe für diese. Die Spannung wird vom ersten bis zum letzten Vorhang gesteigert und mahnt gleichzeitig zur Gewissenseinkehr, daß "Jeder für seinen Mitmenschen Verantwortung trägt".

Eine lohnende Gelegenheit für einen Besuch im Theater zu Ostern.

## Der Tod und das Mädchen von Ariel Dorfman

In einem Land, das nach einer langen Zeit der Diktatur wieder demokratisch regiert wird, treffen in einem Haus am Meer drei Personen aufeinander...

Paulina, Frau des Anwalts Gerardo Escobar, glaubt im nächtlichen Besucher Roberto Miranda ihren ehemaligen Folterer anhand von Indizien zu erkennen: sie erinnert sich an seine Stimme. Sie überwältigt ihn und will ein Geständnis erzwingen. Sie will Gerechtigkeit. Um jeden Preis?

Roberto trifft durch Zufall auf die Escobars und sieht sich plötzlich in der Situation, überwältigt und bedroht zu sein. Er beteuert seine Unschuld, er versucht mit allen Mitteln Gerardo ins Gewissen zu reden, ihn frei zu lassen. Er weigert sich, ein Geständnis abzulegen. Sagt er die Wahrheit?

Gerardo, Mitglied der Kommission zur Aufklärung von Folterungen, befindet sich in dem Zwiespalt, ob er den Indizien trauen und zu seiner Frau stehen soll, oder ob er seinem Berufsethos und Charakter folgen soll, der nur klare Beweise gelten läßt. Wird er einen Kompromiß finden?

Roberto: Ich verlange von Ihnen, das Leben eines unschuldigen Menschen zu retten, Gerardo. Sie glauben mir doch, daß ich unschuldig bin, oder nicht? ...

Paulina: Es ist seine Stimme. Ich habe sie sofort erkannt, als er letzte Nacht hereinkam. In all diesen Jahren hat es nicht eine Stunde gegeben, in der ich sie nicht gehört habe, immer diese Stimme neben mir, nah an meinem Ohr, ganz nahe... Sag ihm, wenn er nicht gesteht, dann bringe ich ihn um.

Gerardo: Aber was, wenn er garnicht schuldig ist?

Paulina: Ich habe keine Eile. Sag ihm, ich kann Monate warten, bis er gesteht.

Gerardo: Paulina, du hörst nicht richtig zu. Was kann er gesehen, wenn er unschuldig ist?

Paulina: Wenn er unschuldig ist? Dann ist er wirklich am Arsch.

Sonntagmatinée am 14. März um 11 Uhr

## Mitglieder

AixperntTheater	Theater
BlackoutTheater	Theater
Configurani	Schülerzirkus
Fleddermäuse	Kabarett
Ganznahdran	Theater
Geki	Zauberei
Globo	Mime / Clown
Grautvornix	Clownerie / Pantomime
grisolto	Theater
Herr Schill und der unglaubliche Heinz	Comedie / Kabarett
Ilpló:] T.m.b.H.	Theater
Jitterbug Inc.	Vokalquartett
Jurakowa Projekt	Theater
Luka Luka	Jonglage / Zauberei
lunatic theater	Variete/Cabaret
MusikTheater Werkschutz e. V.	Straßentheater
Nasaweiss	Clownerie / Jonglage
N. N. (ex Arsis)	Theater
PS-Theater	Theater
Pulci Poni	Puppentheater
Quärschläger	Comik / Jonglage
Scheibub	Pantomime
Sicherheitsrisiko	Kabarett
Siebert & Schierschke	Chanson / Gassenhauer
stattTheater	Theater
Stiehlbruch-Theater	Theater
Theater ausBruch	Theater
Theater Bohème	Theater
Theater Zwietracht	Theater
Tirantes-Theater	Theater
tomArts	Theater
Tullino	Zauberkünstler
Ups'n' Downs	Jonglaure
Wall Streettheatre	Artistiktheater
Witkowski	Regie / Actor's Studio